



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Interpellation von Sabrina Corvini-Mohn, CVP/EVP-Fraktion: FMS abbrechen und dann...**
Autor/in: [Sabrina Corvini-Mohn](#)
Mitunterzeichnet von: --
Eingereicht am: 15. Januar 2015
Bemerkungen: --
[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Im Kanton Basel-Landschaft steht die Fachmittelschule (FMS) SchülerInnen offen, die ihre Allgemeinbildung vertiefen und erweitern möchten und die gleichzeitig eine weiterführende Ausbildung in einem der vier Berufsfelder Gesundheit, Soziales, Kunst oder Pädagogik anstreben.

Die FMS ist durch ihre vertiefte Allgemeinbildung, den Unterricht in den Berufsfeldern und die gezielte Förderung der Selbst- und Sozialkompetenzen eine gute Vorbereitung auf Ausbildungen in den genannten Bereichen.

So wird die FMS nach drei Jahren mit dem gesamtschweizerisch anerkannten Fachmittelschul-Ausweis abgeschlossen. Dieser Ausweis ermöglicht den jungen Erwachsenen den Zugang zu Höheren Fachschulen (HF) und anderen Berufsausbildungen.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Regierungsrat um die schriftliche Beantwortung folgender Fragen:

1. In den letzten vier Jahren schlossen durchschnittlich ca. 230 SchülerInnen die Fachmittelschule im Kanton Basel-Landschaft ab. Im Durchschnitt brachen im selben Zeitraum jeweils ca. 30 SchülerInnen die FMS ab. Die Abbruchquote liegt zwischen 10 und 15 Prozent. Wie hoch liegt diese Quote bei den anderen weiterführenden Schulen (schulische Angebote im Anschluss an die Volksschule) in unserem Kanton?
2. Sind die Abbruchquoten in BL im Vergleich zu anderen Deutschschweizer Kantonen eher hoch oder eher tief (tabellarische Auflistung erwünscht) ?
3. Ist bekannt, aus welchen Gründen SchülerInnen die FMS abbrechen? Wenn Nein: Könnte man diese Gründe ermitteln, um in Zukunft den Abbrüchen gezielt entgegenwirken zu können?